

Seiteneinstieg in Sachsen Anhalt

Beitrag von „Torsten Richter“ vom 13. April 2023 07:40

[Zitat von Rei](#)

Hallo an alle 😊

Anfang März habe ich meinen Vertrag unterschrieben und bin zum Grundlagenkurs für April eingeschrieben.

Ab Mai werde ich dann erstmal mit einer erfahrenen Lehrkraft mitlaufen. Wenn ich es mir zutraue, kann ich bis zum Sommer auch schon Stunden übernehmen, aber alles noch in enger Absprache. Eine Klassenleiterfunktion habe ich vorläufig ausgeschlossen. Ich denke, ich muss mich erst einfinden. Meine Neigungsfächer waren Sozialkunde und Mathematik, allerdings gibt es Sozialkunde als solches nicht in der Grundschule. Insofern hatte der Schulleiter sich mit mir erstmal auf Sachunterricht und Ethik verständigt. Heißt aber auch, dass ich nach der potenziellen Entfristung nächstes Jahr einen Universitätskurs/Studium anfangen und absolvieren muss für ein Fach, das ich auch unterrichten kann. Im Schulamt klang das alles sehr kryptisch, v.a. weil es Kurse für Sekundarstufe und nicht für die Grundschule seien und auch entweder in Halle oder in Potsdam stattfinden. Hat jemand Erfahrungen mit diesem Universitätskurs? Ist der in 5 Jahren zu schaffen?

Ist beim Grundlagenkurs in Halle noch jemand mit am Start im April?

LG

Die sogenannten berufsbegleitenden Zertifikatskurse dauern derzeit für Berufsbildenden Schulen und Gymnasien fünf Semester, an Sekundarschulen vier Semester und an Grundschulen drei Semester. Es gibt kein Muss, einen solchen Kurs zu absolvieren, ist man eingestellt, kann man fast alles nach unterrichten, was nach Neigung und vorheriger Ausbildung möglich ist.